

Stand: 25. April 2023, jlz

## **SPD-Fraktion stellt Antrag auf „JobTicket 2.0“ für Mitarbeiter\*innen der Stadt**

### **Pressemitteilung**

---

Die SPD-Fraktion beantragt, dass die Stadt Wolfsburg den Mitarbeiter\*innen der Verwaltung ein sogenanntes „JobTicket 2.0“ auf Basis des Deutschlandtickets, auch 49-Euro-Ticket genannt, zur Nutzung des Öffentlichen Nahverkehrs anbietet.

„Wir wollen die Mobilitätswende in Wolfsburg voranbringen. Das 49-Euro-Ticket bietet uns dafür eine gute Gelegenheit“, sagt der Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion Hans-Georg Bachmann zum am Dienstag, 25. April 2023, gestellten Antrag. „Zusätzlich sorgen wir dafür, dass die Stadtverwaltung als Arbeitgeberin mit diesem Angebot attraktiver wird.“

Die Begründung des Antrags führt die SPD wie folgt aus: [...] Das JobTicket 2.0 auf Basis des Deutschlandtickets bietet den Mitarbeitenden die Möglichkeit, unabhängig vom Wohnort und Parkgelegenheit mit dem Öffentlichen Nahverkehr die Innenstadt zu erreichen. Es bietet Flexibilität, leistet einen Beitrag zur Einsparung von CO2 und dient zusätzlich der Arbeitnehmerbindung.

Kontakt:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wolfsburg  
Anfragen und Rückfragen bitte per Mail an:

[spd-fraktion@stadt.wolfsburg.de](mailto:spd-fraktion@stadt.wolfsburg.de)

Tel: 05361 28 2802

Verantwortlich für Kommunikation: Julia Perkowski (jlz)